



## Landratsamt hat entschieden

### Sehr geehrte Markranstädterinnen und Markranstädter,

aus gegebener Aktualität möchte ich die Titelseite des Amtsblattes nutzen, um das Thema heute der verpflichtenden Um- und Nachrüstung der dezentralen Abwasserentsorgung auf biologische Kleinkläranlagen in den Ortschaften Räpitz, Kulkwitz und Quesitz bis zum Jahresende zu widmen.

Voran stellen möchte ich, dass die entsprechende EU-Richtlinie, auf deren Basis die Maßnahmen in Markranstädt umgesetzt werden müssen und die für alle 27 Mitgliedsländer verpflichtend ist, bereits im Jahr 2000 vom Parlament in Brüssel verabschiedet wurde. Tatsache ist auch, dass die betroffenen Haushalte in Markranstädt erst 2008 vom Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Leipziger Land (ZV WALL) darüber in Kenntnis gesetzt wurden. Die ausgereichten Informationen ließen bei den Betroffenen den Eindruck entstehen, bis 2015 für die Nachrüstungen Zeit zu haben.

Mit Bekanntgabe des Landratsamtes vom 13. Juni 2009 wurde den Haushalten mitgeteilt, dass die Umrüstung bereits bis Ende 2010 in Markranstädt verpflichtend ist. Unter der Federführung von Bernd Rösel, Frank Helke und Klaus Gassner schlossen sich engagierte Räpitzer zu einer Bürgerinitiative (BI) mit dem Ziel, eine Fristverlängerung bei den übergeordneten Behörden zu erlangen, zusammen. Selbstverständlich versicherte ich dem Ortsvorsteher und den BI-Mitgliedern, mich mit allen involvierten Behörden und Entscheidungsträgern in Verbindung zu setzen und so der Forderung nach einer Fristverlängerung Nachdruck zu verleihen. Ich habe mich sowohl beim Landratsamt (Untere Wasserbehörde) als auch beim ZV WALL um eine Verschiebung des Endtermines 2010 bemüht. Im Ergebnis dessen habe ich Vertreter der Bürgerinitiative und den Ortsvorsteher darüber in Kenntnis gesetzt, dass eine pauschale Fristverlängerung nicht möglich ist, jedoch jeder Grundstückseigentümer selbst den entsprechenden Antrag stellen muss.

Leider waren sowohl meine Bemühungen als Bürgermeisterin sowie die parallelen Aktionen der BI nicht von Erfolg gekrönt. Darüber hinaus haben mich die Vertreter der Initiative gebeten, den Bürgern folgende Information zukommen zu lassen:

*„Trotz der 325 Unterschriften, die wir als BI gesammelt haben, erhielten wir nur Absagen. Die letzte Absage Mitte Februar vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft in Dresden. Der ZV WALL, als auch das Landratsamt - im Petitionsausschuss einstimmig - haben das Ansinnen bereits im Januar abgelehnt. Wegen der schlechten Wasserqualität in den Ortsteilen Schkölen, Räpitz, Schkeitbar, Thronitz, Meyhen, Döhlen und Seebenisch wurde die Nachrüstung bis Ende 2010 angeordnet. Bis dahin müssen alle Grundstücke, die nicht an die zentrale Abwasserentsorgung angeschlossen sind, über eine dezentrale Kläranlage mit biologischer Reinigung verfügen. In der sechsseitigen Begründung verweist Landrat Dr. Gerhard Gey auf die Gesetze, denen zufolge die „... anteilige Verlagerung der Abwasserbeseitigung auf den Bürger möglich sei, wenn diese kostengünstig gestellt wird“. Weiter heißt es: „Die Untere Wasserbehörde kann und muss durch die richtige Ermessensausübung den tatsächlichen Sanierungszeitpunkt festsetzen.“ Hauptkriterium sei dabei der Gesamtzustand des Gewässers, insbesondere die vorgefundene Wasserqualität, so der Landrat. Alle Bürger, die nicht in der Lage zur Nachrüstung sind, können an den ZV WALL einen Antrag auf Fristaufschub stellen, damit sie nicht strafrechtlich belangt werden. Die Anschrift des Zweckverbandes:*

*Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Leipziger Land (ZV WALL)  
Friedrich-Ebert-Straße 33  
04109 Leipzig“*

Im Übrigen ist die Kommune selbst betroffen. Auch ich habe, wie alle Betroffenen, mit Datum vom 15. Februar den Anhörungsbogen zum Sachverhalt zugesandt bekommen. Sie können versichert sein, dass ich über Inhalt, Form und Terminvorgaben des Anschreibens (Anhörung) mit den zuständigen Mitarbeitern im Landratsamt diskutieren werde.

Die Stadt ist nun verpflichtet, sieben kommunale Objekte in den Ortsteilen Räpitz, Gärnitz und Seebenisch umzurüsten. Für die Maßnahmen wurden im aktuellen Haushalt ca. 56.000 EUR eingeplant, um der Sanierungsfrist bis zum Jahresende gerecht werden zu können.

Betroffene, die weitere Unterstützung brauchen, können sich gerne an mich wenden.

*Radon  
Bürgermeisterin*

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Einladungen

Die **7. Sitzung des Technischen Ausschusses** findet am **Montag, dem 22.03.2010, um 18.15 Uhr** im Ratssaal, Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die **7. Sitzung des Verwaltungsausschusses** findet am **Dienstag, dem 23.03.2010, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

*Radon*  
Bürgermeisterin

Gemäß § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) liegt der **Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2008 der Stadt Markranstädt** in der Stadtverwaltung Markranstädt Markt 11 Zimmer 301 04420 Markranstädt **vom 08.03.2010 bis 26.03.2010**

Montag 8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 14.30 Uhr  
Dienstag 8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 17.30 Uhr  
Mittwoch 8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 14.30 Uhr  
Donnerstag 8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 16.30 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr - 11.30 Uhr  
zur Einsichtnahme aus.

*Radon*  
Bürgermeisterin

## Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Personelle Veränderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft  
Hiermit geben wir folgende personelle Veränderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft gemäß § 52 Abs. 2 GmbHG bekannt: Der Aufsichtsrat setzt sich zum 01.01.2010 aus folgenden Mitgliedern zusammen

- Herr Dr. Volker Kirschner  
(Vorsitzender)  
Allgemeinmediziner Wohnort: Markranstädt/OT Quesitz
- Herr Olaf Hertzsch  
Angestellter Wohnort: Markranstädt/  
OT Großlehna
- Herr Klaus Bräunig  
Lehrer in Altersteilzeit Wohnort: Markranstädt
- Frau Beate Lehmann,  
1. Beigeordnete  
Stadt Markranstädt Wohnort: Markranstädt/  
OT Frankenheim
- Herr Hartmut Kauschke  
Angestellter  
Stadt Markranstädt Wohnort: Leipzig

Ausgeschieden sind zum 01.01.2010

- Herr Peter Mette  
(Stellv. Vorsitzender)  
Angestellter Wohnort: Markranstädt
- Frau Ricarda Vogel  
ehem. Kämmerin  
Stadt Markranstädt Wohnort: Markranstädt

*Sparschuh*  
Geschäftsführer

## Wohnservice Markranstädt GmbH

Personelle Veränderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft  
Hiermit geben wir folgende personelle Veränderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft gemäß § 52 Abs. 2 GmbHG bekannt: Der Aufsichtsrat setzt sich zum 01.01.2010 aus folgenden Mitgliedern zusammen

- Herr Dr. Volker Kirschner  
(Vorsitzender)  
Allgemeinmediziner Wohnort: Markranstädt/OT Quesitz
- Herr Olaf Hertzsch  
Angestellter Wohnort: Markranstädt/  
OT Großlehna
- Herr Klaus Bräunig  
Lehrer in Altersteilzeit Wohnort: Markranstädt
- Frau Beate Lehmann  
1. Beigeordnete  
Stadt Markranstädt Wohnort: Markranstädt/  
OT Frankenheim
- Herr Hartmut Kauschke  
Angestellter  
Stadt Markranstädt Wohnort: Leipzig

Ausgeschieden sind zum 01.01.2010

- Herr Peter Mette  
(Stellv. Vorsitzender)  
Angestellter Wohnort: Markranstädt
- Frau Ricarda Vogel  
ehem. Kämmerin  
Stadt Markranstädt Wohnort: Markranstädt

*Sparschuh*  
Geschäftsführer

## Zweckverband „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ - Öffentliche Bekanntmachung

Die Auslegung der durch das Regierungspräsidium Leipzig am 21.01.2010 bestätigten Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 erfolgt gemäß § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit § 58 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG), in der Zeit vom **08.03. - 17.03.2010**.

Die Unterlagen können während der Dienstzeiten der Verbandsverwaltung (täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr) in 04207 Leipzig, Seestr. 1, Verwaltungs- und Rezeptionsgebäude, eingesehen werden.

*Radon*  
Verbandsvorsitzende

**Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Haushaltsjahr 2010 wird mit folgendem Wortlaut bekannt gegeben:**

### Haushaltssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Kulkwitzer See für das Wirtschaftsjahr 2010

Auf der Grundlage des § 58 Abs.2 SächsKomZG und in Verbindung mit § 15 Abs. 1 SächsEigBG erlässt der Zweckverband „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ folgende Haushaltssatzung:

## 1. Haushaltssatzung

### § 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Wirtschaftsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im

Erfolgsplan mit Erträgen	110.000 EUR
und Aufwendungen	110.000 EUR

und im

Vermögensplan mit Einnahmen	66.600 EUR
und Ausgaben	66.600 EUR ab.

### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht festgesetzt.

### § 5

Als Verbandsumlage werden festgesetzt:

Stadt Leipzig	64.000 EUR
Stadt Markranstädt	16.000 EUR

Leipzig, den 11.12.2009

gez. Radon

Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt  
und Verbandsvorsitzende

## Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2006

### des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“

Die Mitglieder der Verbandsversammlung haben in ihrer Sitzung am 11.12.2009 den Jahresabschluss des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Wirtschaftsjahr 2006 festgestellt:

Stand 31.12.2006

in - EUR -

Bilanzsumme	7.377.781,37
-------------	--------------

davon entfallen:

#### Aktiva

Anlagevermögen	7.328.807,26
----------------	--------------

Umlaufvermögen	48.974,11
----------------	-----------

#### Passiva

allg. Rücklagen	7.367.881,37
-----------------	--------------

Gewinn/Verlust Vorjahr	174.778,58
------------------------	------------

Rückstellungen	7.000,00
----------------	----------

Verbindlichkeiten	2.900,00
-------------------	----------

Summe der Erträge	150.000,00
-------------------	------------

Summe der Aufwendungen	274.005,02
------------------------	------------

Jahresverlust/-Fehlbetrag	124.005,02
---------------------------	------------

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 124.005,02 EUR wird ins Folgejahr übertragen.

Der Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes wird für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung erteilt.

Von dem Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/Rechtsanwalt Gerhard Klotz wird der Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

Ich habe den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang) unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulk-

witzer See“ für das Geschäftsjahr 2006 (1. Januar bis 31. Dezember 2006) geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Satzung, des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Zweckverbandes. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und das mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Grundlage von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinem Einwand geführt.

Nach meiner Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“.

Der Lagebericht gibt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffen dar.

Schlussbemerkung:

Den vorstehenden Bericht erstatte ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (Prüfungsstandard 450 des Instituts der Wirtschaftsprüfer e. V.).

Der Sächsische Rechnungshof nimmt den Bericht des Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ zur Kenntnis und erteilt dem Jahresabschluss zum 31.12.2006 den abschließenden Vermerk mit folgenden Hinweisen: Die Fristen gemäß § 17 SächsEigBG zur Aufstellung, Prüfung und Feststellung der beiden Jahresabschlüsse wurden nicht eingehalten.

Für das Rumpfwirtschaftsjahr vom 12.11.2004 bis 31.12.2004 wurde kein Jahresabschluss erstellt.

Hinweis zur öffentlichen Auslegung:

Der Jahresabschluss des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ aus dem Wirtschaftsjahr 2006 einschließlich der Prüfungsvermerke des Wirtschaftsprüfers sowie der Lagebericht liegen in der Zeit vom 08.03.2010 - 17.03.2010 während der Dienstzeiten der Verbandsverwaltung (täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr) in 04207 Leipzig, Seestraße 1, Verwaltungs- und Rezeptionsgebäude öffentlich aus.

gez. Radon

Verbandsvorsitzende

## Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2005

### des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“

Die Mitglieder der Verbandsversammlung haben in ihrer Sitzung am 11.12.2009 den Jahresabschluss des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Wirtschaftsjahr 2005 festgestellt:

	Stand 31.12.2005	in - EUR -
Bilanzsumme		7.502.336,39
davon entfallen:		
<b>Aktiva</b>		
Anlagevermögen		7.438.979,26
Umlaufvermögen		63.357,13
<b>Passiva</b>		
allg. Rücklagen		7.491.886,39
Gewinn/Verlust Vorjahr		0
Rückstellungen		2.500,00
Verbindlichkeiten		7.950,00
Summe der Erträge		160.000,00
Summe der Aufwendungen		334.778,58
Jahresverlust/-Fehlbetrag		174.778,58

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 174.778,58 EUR wird ins Folgejahr übertragen.

Der Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Von dem Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/Rechtsanwalt Gerhard Klotz wird der Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

Ich habe den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang) unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Geschäftsjahr 2005 (1. Januar bis 31. Dezember 2005) geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Satzung, des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Zweckverbandes. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und das mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Grundlage von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinem Einwand geführt.

Nach meiner Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“.

Der Lagebericht gibt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffen dar.

Schlussbemerkung:

Den vorstehenden Bericht erstatte ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (Prüfungsstandard 450 und 9.450.1 des Instituts der Wirtschaftsprüfer e. V.)

Der Sächsische Rechnungshof nimmt den Bericht des Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ zur Kenntnis und erteilt dem Jahresabschluss zum 31.12.2005 den abschließenden Vermerk mit folgenden Hinweisen:

Die Fristen gemäß § 17 SächsEigBG zur Aufstellung, Prüfung und Feststellung der beiden Jahresabschlüsse wurden nicht eingehalten. Für das Rumpfwirtschaftsjahr vom 12.11.2004 bis 31.12.2004 wurde kein Jahresabschluss erstellt.

Hinweis zur öffentlichen Auslegung:

Der Jahresabschluss des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ aus dem Wirtschaftsjahr 2005 einschließlich der Prüfungsvermerke des Wirtschaftsprüfers sowie der Lagebericht liegen in der Zeit vom 08.03.2010 - 17.03.2010 während der Dienstzeiten der Verbandsverwaltung (täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr) in 04207 Leipzig, Seestraße 1, Verwaltungs- und Rezeptionsgebäude öffentlich aus.

gez. Radon

Verbandsvorsitzende

## Einladung der Jagdgenossenschaft Räpitz

Am Mittwoch, dem 31.03.2010 um 19.30 Uhr findet im Saal von „Franks Bierstube“ in Räpitz die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Räpitz statt.

Dazu laden wir alle Feldeigentümer herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Rechenschaftsbericht des Kassenführers
4. Rechenschaftsbericht der Jagdpächter
5. Entlastung des Vorstandes
6. Diskussion
7. Wahl des Vorstandes
8. Schlusswort

Der Jagdvorstand

## Jagdgenossenschaft Quesitz

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

in den Gasthof zur Alten Schmiede, Quesitz, Hauptstraße am 16. März 2010, um 19.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresabrechnung  
Verwendung der Jagdpacht
3. Information über Wildbestand und Abschussplan
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines neuen Vorstandes
6. Verlängerung des Jagdpachtvertrages
7. Anfragen
8. Schlusswort

Der Jagdvorstand



**Mitteilungen aus dem Rathaus**

**Fachbereich II/Steuern**

**Information zur Anmeldepflicht von Hunden**

Es wird immer wieder festgestellt, dass im Stadtgebiet Hunde gehalten werden, die nicht bei der Verwaltung angemeldet sind. Wir weisen darauf hin, dass gemäß Hundesteuersatzung der Stadt Markranstädt vom 04.05.2006, zuletzt geändert am 01.01.2007, die Haltung eines über 3 Monate alten Hundes bei der Stadt Markranstädt im Steueramt anzuzeigen ist. Werden mehrere Hunde in einem Haushalt gehalten, ist jeder einzelne Hund bei der Verwaltung anzumelden.

Die Hundesteuer beträgt für den 1. Hund jährlich 40,00 Euro, für jeden weiteren Hund jährlich 60,00 Euro.

Der Steuersatz für gefährliche Hunde beträgt für den 1. Hund jährlich 320,00 Euro und für jeden weiteren gefährlichen Hund 440,00 Euro. Fälligkeit der Hundesteuer ist jeweils zum 01.03. eines Jahres. Nachfolgende Hundegruppen und Kreuzungen gelten als gefährliche Hunde:

1. American Staffordshire Terrier
2. Bullterrier
3. Pitbull Terrier

Wird nachträglich festgestellt, dass ein Hund gehalten, aber nicht angemeldet wurde, muss für den zurückliegenden Zeitraum ab dem Zeitpunkt der Hundehaltung die Steuer nachbezahlt werden! Unterlassene Meldepflicht kann laut Satzung mit einer Geldbuße geahndet werden.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Markranstädt, die einen oder mehrere Hunde halten, diese ordnungsgemäß bei der Stadt Markranstädt im Steueramt, Markt 11, anzumelden. Auskünfte erhalten Sie im Steueramt unter Tel.: 6 11 00 oder 6 11 01

☞ -----

**Anmeldung zur Hundesteuer**

Name/Anschrift des Hundehalters:  
.....  
.....

Anzahl der Hunde: .....

Anmeldung ab: .....

Hunderasse: .....

Alter: .....

Bankverbindung für Abbuchungen und Erstattungen:

BLZ: ..... Konto: .....

Bankbezeichnung: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

☞ -----

**Fachbereich III - Bau und Stadtentwicklung**

**Straßenreinigung**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Frühjahrsreinigung in der Stadt Markranstädt und in den Ortschaften findet voraussichtlich an folgenden genannten Terminen statt:

- jeweils dienstags,
  - 23.03.2010 (Markranstädt)
  - 30.03.2010 (Markranstädt)
  - 13.04.2010 (Markranstädt/Frankenheim/Göhrenz)
  - 20.04.2010 (übrige Ortschaften)
- Witterungs- oder technisch bedingte Terminänderungen sind möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angeordneten absoluten Halteverbote (Zeichen 283-10/20/30/50 StVO) auf den Straßen und auf Park- sowie Seitenstreifen (Zusatzzeichen 1052-37/39 StVO) unbedingt einzuhalten sind.

Fahrzeuge dürfen dort während der zeitlichen Beschränkung ab 6.00 Uhr (Zusatzzeichen 1042) nicht mehr abgestellt sein. Die Straßenreinigung wird auf o. a. Termine verteilt, sodass ausreichend Parkmöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zur Verfügung stehen.

**Fachbereich IV -  
Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing/  
Schulen und Kultur**

**Jahrgangspflanzaktion**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wie Ihnen sicherlich bekannt ist, haben wir im Jahr 2008 mit einer Baumpflanzaktion für unsere Neugeborenen begonnen, die wir in diesem Jahr fortsetzen möchten.

Es liegt dem Stadtrat und der Verwaltung das Wohl unseres Wertvollsten, unserer Kinder, sehr am Herzen. Für deren Entfaltung ist die Vermittlung humanistischer Werte eine sehr wichtige Aufgabe. Ein Anknüpfen an Traditionen und das Herausbilden von Ritualen soll unseren Schützlingen Schutz und Halt geben. Mit diesen „Jahrgangsbäumchen“ erhalten die Familien ein Symbol des Wachsens und Werdens ihrer Sprösslinge. Sicherlich werden einige Familien in den folgenden Jahren „ihr“ Bäumchen besuchen und staunen, wie es heranwächst.



Baumpflanzaktion im vergangenen Jahr

Nummehr möchten wir den Kindern, die im Jahr 2009 geboren wurden, die Gelegenheit geben, auch „ihr“ Bäumchen zu pflanzen. Insgesamt haben wir 18 verschiedene Baumarten unter Berücksichtigung des Standortes sowie auf Anregung der Imker ausgewählt. Landschaftsprägend werden beispielsweise Ahorn,

Roskastanie, Hainbuche, Rotdorn, Esche, Robinie, Sommerlinde, Ulme gepflanzt.

Die Symbolik des Heranwachsens unserer Kinder in einer gesunden Umwelt verbinden wir gleichzeitig mit dem Anliegen des Zusammenwachsens aller 17 Ortsteile mit der Kernstadt. Deshalb haben wir wie auch im Vorjahr unter dem Motto „Markranstädt - die Stadt die verbindet“, einen „Ortsverbindungsweg“ ausgewählt. An diesem ursprünglichen Gedanken des Wachsens und Verbindens möchten wir gern festhalten und bitten um Verständnis, dass es nicht möglich ist, diese Jahrgangsbäumchen in der unmittelbaren Wohnumgebung zu pflanzen. Sicherlich wird es für die jungen Familien eine schöne Erfahrung sein, bei einer Aktion mit über 100 Kinderwagen oder Babyschalen dabei zu sein und Kontakte zu knüpfen, auch über die eigene Ortschaft hinaus. Die Pflanzaktion findet am Samstag, dem 20. März 2010 um 10.00 Uhr statt.

In diesem Jahr sollen die Bäumchen **entlang des „Schwarzen Weges“ in Richtung Groblehna und teilweise Markranstädt gepflanzt werden. Wir treffen uns an der Brücke am „Schwarzen Weg“ in Markranstädt.**

Wir möchten die Familien, Omas und Opas, Freunde und Bekannte sowie alle Interessierten recht herzlich zu dieser Pflanzaktion einladen.

Beate Lehmann  
1. Beigeordnete

## Büro der Bürgermeisterin

### Bürgermeistersprechstunde

Am Dienstag, dem 9. März 2010, findet keine Sprechstunde statt. Ich bitte um Kenntnisnahme und Beachtung  
Radon  
Bürgermeisterin

## Information zum 11. Frühlingsball für Junggebliebene



Der 11. Frühlingsball für Junggebliebene findet in diesem Frühjahr am 26.04.2010 in der Stadthalle Markranstädt statt. Das Programm gestalten die Leipziger Step Ladies und die Partyband Leipzig mit Eberhardt Groitzsch. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag dem 29.03.2010 im Bürgerbüro Markranstädt, Markt 11 Tel. 03 42 05/6 11 40. Der Eintrittspreis beträgt 8,- € pro Person.

Kartenvorbestellungen werden ab Montag 08.03.2010 im Bürgerbüro entgegengenommen.

Anzeige

Rau

## Energie & Zukunft

Weniger Energie zu verbrauchen ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern schont auch den Geldbeutel.

Und mit dem richtigen Wissen steigern Sie sogar den Wohnkomfort.

Um Energiesparmöglichkeiten rund um Ihr zuhause zu entdecken, können Sie

sich ab dem 25. März 2010 und dann monatlich bei dem unabhängigen Energieexperten der Verbraucherzentrale Sachsen, informieren.



Der Energieberater informiert Sie beispielsweise über energiesparende und umweltschonende Heizsysteme, richtiges Heizen und Lüften, ökonomische Warmwasserbereitung, sinnvolle Wärmedämmmaßnahmen und ökologische Dämmstoffe, energiesparendes Bauen und erneuerbare Energien.

Die Energieberatung dauert in der Regel 30 Minuten und es ist eine Kostenbeteiligung von 5 Euro vorgesehen. Gegen einen Kostenbeitrag von 45 Euro erhalten Sie eine individuelle Einzelfallberatung inklusive schriftlichem Kurzprotokoll mit konkreten Handlungsvorschlägen bei Ihnen zuhause.

**Zur Eröffnung unserer stationären unabhängigen Energieberatung in Markranstädt laden wir alle Interessierten am 25.03.2010 um 15.00 Uhr in das Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Weißbachweg 1, 1. Etage, Zi.-Nr. 1 ein. Im Anschluss beginnt der Energieberater mit seiner ersten Sprechstunde in Markranstädt.**

**Die Energieberatung in Markranstädt findet nunmehr regelmäßig, jeden 4. Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Weißbachweg 1, Zi.-Nr. 1 statt.**

Die Terminvergabe erfolgt am zentralen Servicetelefon der Verbraucherzentrale unter 01 80/5 79 77 77, montags - freitags 9 - 16.00 Uhr.

## Aus den Ortschaften

### Ortschaft Göhrenz

#### Osterfeuer in Göhrenz



Auch in diesem Jahr laden der Göhrenzer Heimatverein und der Ortschaftsrat zum Osterfeuer ein:

**am 03.04.2010 um 18.00 Uhr auf der Festwiese in der Lindenallee.**

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen; für das leibliche Wohl ist gesorgt:

Abgabe von „Brennmaterial“ (keinen Hausmüll o. Ä.) am Festplatz an folgenden Terminen 20.03.2010 und 27.03.2010 von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Falls uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung macht, treffen wir uns als Ausweichvariante am 04.04.2010  
Ortschaftsrat und Heimatverein

## Kinder/Jugend/Schule

### AWO-Kita „Am Hoßgraben“ und „Weißbachweg“

Für „Guten Morgen, kleines Glück“ kommt heut' ein Dankeschön an die Grundschule Markranstädt zurück.

Das Musiktheater „Dirk Preuße“ machte den Kindern viel Spaß, für sie gab's zum Mitmachen von allem was.

Die vielen Instrumente und das Bühnenbild gefielen uns sehr - sich dazu zu bewegen, fiel uns nicht schwer.

Wir denken gern an diesen Tag zurück - es war ein tolles Theaterstück.

*Vorschulkinder und Erzieher*

### Unser Winterwaldausflug ins Erzgebirge

Als Projektabschluss „Tiere im Winter in Wald und Haus“ fuhr'n wir mit 40 Kindern, Erzieherinnen und Eltern per Bus nach Sayda raus.

Manche der Kinder von 3 bis 6 Jahren

sind zum ersten Mal mit einem Reisebus gefahren.

Mit Lunchpaketen, Tierfutter und Wechselsachen im Gepäck fuhr der große Bus dann von Markranstädt weg.

Naturranger Holger Stiehl, genannt „Haselmaus“, empfing uns im weißen Winterwald vor seinem Haus.

Eine Blockhütte lag am Waldesrand versteckt, mit Kaminfeuer und warmem Tee war dort für uns gedeckt.

Wir fuhr'n per Pferdeschlitten in den Wald hinein, vorbei am Bauernhof mit Hochlandrindern, Ziegen, Pferden und Wollschwein.

Mit dem Futter, das wir mitgebracht, wurden die Tiere des Waldes bedacht.

Wir fanden mit Holger Haselmaus viele Spuren im Schnee vom Wildschwein, Hase, Fuchs, Marder und Reh.

Vom Ranger hörten wir ganz viele Sachen, was die Tiere des Waldes im Winter so machen.

Er hat mit uns gelernt, gespielt und gelacht und bei alledem stets an unser Wohlergeh'n gedacht.

Es war für uns alle ein ganz toller Tag wie man ihn öfter erleben mag.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken:

dem Naturranger H. Stiehl, unseren Eltern, dem Team vom Erzgebirgsgasthof „Kleines Vorwerk“ in Sayda, dem Kylltal-Busunternehmen mit Familie Lindner und dem Fahrer Tobias und dem Pferdeschlittenfahrer der Land- und Forstwirtschaft Sayda.

*das Team des AWO-Kinderhauses „Am Hoßgraben“*

### Kindertagespflege Zapfenklein/ Sonnenblume

Die Kinder der Kindertagespflege Zapfenklein und Sonnenblume nutzen die „verrückte“ Narrenzeit für eine gemeinsame Faschingsfeier. Um einen gelungenen Fasching herbei zu zaubern, lernten sich die Kinder zuvor, zu einzelnen Gelegenheiten und unterschiedlichen Anlässen näher kennen. Die Tage zuvor nutzten wir, zum kreativen Gestalten unserer Räumlichkeiten. Mit Pauken und Trompeten stimmten wir mit einem Faschingslied die Kinder ein, wobei jeder sein Kostüm vorstellt.



Als Höhepunkt unseres Faschings backen wir selbst unsere Pfannkuchen in der Kinderküche. Für die Kinder ein tolles Erlebnis, im Teig rühren, naschen - neugierig warten, bis unsere leckeren Pfannkuchen mit Zucker bestreut werden - und endlich reinbeißen können. Die erstaunten Gesichter unserer Kinder über so viele farbenfrohe Kostüme konnten wir mittels eines Fotoapparates einfangen. Die „Kleinen“ stellten mit viel Stolz ihre Kostüme vor. Ob Clown Maike oder Indianer Nils, Knöpfchen Milena, Blümchen Louisa, Matti und Steffi sowie die Prinzessin Alyssa und Anika als Pilz waren wunderschön anzusehen. Kathleen als Sonnenblume verkleidet, konnten die Kinder sogar anknabbern. Ihr Hut hatte echte Sonnenblumenkerne - hm lecker. Wirklichkeit und Fantasie zu vereinen liegt uns am Herzen. Jeden Tag etwas hinzu zu lernen, dabei froh und glücklich zu sein, ist unser tägliches Ziel. Mit dieser Kooperation unserer Tagespflegestellen entstehen Möglichkeiten des vertrauten Umgangs miteinander. Dies erleichtert den Kindern die eventuelle Vertretung bei Krankheit der Tagespflegeperson. Diese Möglichkeit der Ersatzbetreuung liegt vielerorts noch in den Kinderschuhen. Doch hier in Markranstädt ist dies schon mehrfach erfolgreich umgesetzt worden.

[zapfenklein@googlemail.com](mailto:zapfenklein@googlemail.com)

[kindertagespflege.sonnenblume@web.de](mailto:kindertagespflege.sonnenblume@web.de)

### Anzeige

Lehmann





## Ev. Kita „Marienheim-Storchennest“

### Unser Spielzeug macht Urlaub! - Spielzeugfasten im Kindergarten

Auch in diesem Jahr wagen wir uns nun schon zum 2. Mal an unser längerfristiges Projekt heran unter dem Motto: „Die Fastenzeit/Passionszeit“. Sie beginnt mit Aschermittwoch, endet am Ostersamstag und gilt als Vorbereitung für Ostern. Im christlichen Sinne verzichten in dieser Zeit viele Kulturen auf Nahrungsmittel. Die Menschen erinnern sich, worauf es im Leben wirklich ankommt und wollen auf Überflüssiges verzichten.



Auch wir wollen lernen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden und haben mit den Kindern das Projekt „Spielzeug-freie-Zeit“ gestartet. Seit dem 17. Februar bis zum Gründonnerstag ist bei uns im Kindergarten Spielzeug-Fasten angesagt. Nach und nach wurde das Spielzeug in den einzelnen Gruppen in liebevoll gestaltete Kisten verpackt und in den „Urlaub geschickt“. Dabei halfen die Kinder tatkräftig mit.

Aber womit sollen wir nun spielen? Eine Alternative musste her. Mit viel Engagement und Freude bringen die Kinder und Eltern von zuhause Kisten, Kartons, Zeitungen, leere Jogurtbecher, Plastikflaschen, Stoffe, Farben, Stifte und noch vieles mehr mit. Mit viel Fantasie konstruieren wir daraus die interessantesten Dinge. So können wir unsere Kreativität und Fantasie schulen und es machte uns viel Spaß, jeden Tag neue Dinge mit den vielen verschiedenen Materialien auszuprobieren. Auch stellen wir immer wieder fest, dass es noch ganz viele Dinge in der Natur gibt, mit denen man wunderbar spielen kann. Uns wird die Zeit bis zu Ostern sicher nicht langweilig.

Es ist für uns alle, Kinder und Kita-Team, eine sehr schöne, positive und erfahrungsreiche Zeit. Wir danken allen, die uns unterstützen und mit Materialien versorgen.

*Die Kinder und das Team der Ev. Kita „Marienheim-Storchennest“*

### „Spatzenhaus“ Großlehna - Buntres Faschingstreiben



Endlich war es wieder so weit! Bunte Kostüme und lustige Schminkideen waren willkommen zum diesjährigen Fasching in unseren beiden Häusern der Kindertagesstätte „Spatzenhaus“. Am Freitag, dem 05.02.2010 feierten alle Großen und Kleinen gemeinsam. Um 9.15 Uhr starteten wir mit einem Morgenkreis in den fröhlichen Tag.

Lustige Tanzspiele und Lieder, begleitet von einer Vielzahl verschiedener Instrumente, ließen die Kinder auf das Fest einstimmen.

Erleben konnten sie eine Kinderhüpfburg, eine Kinderdisco, unterschiedliche Wettspiele wie Eierlaufen, Topf schlagen, Brezel-

schnappen, Autowettaufwickeln oder Hindernislauf sowie lustige Spiele mit Luftballons und Tüchern. Die Jüngsten erfreuten sich an einer extra aufgebauten Holzrutsche und die „Mutigen“ durften in der Gruselhandtasche der Hexe zum Ertasten von gefährlichen Dingen fassen.



Am liebevoll bereiteten Buffet stärkten sich zwischendurch unsere Kinder und tankten Kraft für weitere Erkundungen. Mit einer Abschlusspolonaise zogen wir beschwingt durchs „Spatzenhaus“, um mittags den wohlverdienten Schlaf zu finden.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere fleißigen Eltern, die uns mit Knabberereien, Leckereien herzhafter Art und tollen Gestaltungsideen hilfreich unterstützen.

*Yvonne Plum*

*Erzieherin der Igelgruppe*

## Grundschule Nils Holgersson Großlehna



### Zauber und Magie

Unter diesem Motto stand unser diesjähriger Schulfasching. Alle Schüler erlebten einen schönen Tag. Wir hatten uns einen Zauberer eingeladen, der mit seiner Aufführung die Kinder in Atem hielt.



Der Tanz- und Singeclub, unter der Leitung von Frau Beckmann, studierte extra für diesen Tag einen Tanz ein. An vielen Stationen, die von den Lehrern und Erziehern liebevoll ausgestaltet wurden, konnten sich die Kinder vergnügen. Ein wunderschönes Buffet, gesponsert von vielen Eltern, überraschte die Kinder. Allen Eltern, die sich daran beteiligten gilt unser herzlicher Dank.

*Die Lehrer und Erzieher*



## Grundschule Kulkwitz



### Projekt „Mein Körper - meine Gesundheit“

Im Rahmen dieses Projektes findet für die Schüler der Klassen 3 und 4 jeweils ein 4-stündiger Workshop zum Thema „Sexueller Missbrauch“ statt.

Für alle interessierten Mütter, Väter, Großeltern findet zum Thema

#### „Sexueller Missbrauch an Mädchen und Jungen - Wie schütze ich mein Kind?“

am Montag, dem 29.03.2010, um 18.30 Uhr in unserer Grundschule im Raum 106 eine Informationsveranstaltung statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Sie durch die Polizeidirektion Westsachsen, Inspektion Prävention, über Fakten und Hintergründe zum sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen und über Möglichkeiten der Vorbeugung im Alltag und der Erziehung informiert.

Grundschule Kulkwitz

## Senioren

### Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt und der Ortsteile,

ich möchte Ihnen recht herzlich, auch im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie des Seniorenrates zum Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihre Bürgermeisterin

Carina Radon



am 01.03.	Herrn Rudolf Schulze Großlehna	zum 85. Geburtstag	am 03.03.	Herrn Klaus Schröder Gärnitz	zum 79. Geburtstag
am 01.03.	Frau Lia Krebel Räpitz	zum 79. Geburtstag	am 03.03.	Frau Ruth Scheibe Göhrenz	zum 78. Geburtstag
am 01.03.	Herrn Georg Kollmar Markranstädt	zum 75. Geburtstag	am 03.03.	Frau Jutta Zurek Markranstädt	zum 76. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Willi Rempe Altranstädt	zum 97. Geburtstag	am 03.03.	Frau Margot Royss Altranstädt	zum 75. Geburtstag
am 02.03.	Frau Ursula Heinel Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 04.03.	Frau Waltraut Janus Lindennaundorf	zum 90. Geburtstag
am 02.03.	Frau Helga Schmiedel Markranstädt	zum 82. Geburtstag	am 04.03.	Herrn Gerhard Schröder Thronitz	zum 81. Geburtstag
am 02.03.	Frau Gertrud Fach Seebenisch	zum 80. Geburtstag	am 04.03.	Frau Lisbeth Steinbach Markranstädt	zum 81. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Gerhard Schneider Großlehna	zum 80. Geburtstag	am 04.03.	Frau Magdalena Mittag Großlehna	zum 79. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Josef Frömter Markranstädt	zum 76. Geburtstag	am 04.03.	Herrn Dr. Johannes Petermann Markranstädt	zum 77. Geburtstag
am 02.03.	Frau Waltraud Klimpke Altranstädt	zum 76. Geburtstag	am 04.03.	Herrn Walter Apel Markranstädt	zum 76. Geburtstag
am 02.03.	Frau Maritta Bachmann Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 04.03.	Herrn Dieter Kühn Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 02.03.	Frau Margit Hajok Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 04.03.	Frau Rosemarie Müller Frankenheim	zum 70. Geburtstag
am 02.03.	Frau Erika Kurzynski Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 05.03.	Herrn Josef Schindler Markranstädt	zum 89. Geburtstag
am 03.03.	Frau Käthe Eberhardt Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 05.03.	Frau Käthe Weniger Markranstädt	zum 85. Geburtstag
am 03.03.	Frau Edith Kämmer Markranstädt	zum 82. Geburtstag	am 05.03.	Herrn Henry Taubert Markranstädt	zum 81. Geburtstag
			am 05.03.	Frau Ursula Griczan Großlehna	zum 70. Geburtstag
			am 06.03.	Frau Ruth Ratzsch Thronitz	zum 83. Geburtstag
			am 06.03.	Frau Ursula Büchner Göhrenz	zum 79. Geburtstag
			am 06.03.	Frau Hildegard Walter Markranstädt	zum 78. Geburtstag
			am 06.03.	Frau Anneliese Zschoch Kulkwitz	zum 78. Geburtstag
			am 06.03.	Frau Regina Mehlhorn Göhrenz	zum 70. Geburtstag
			am 07.03.	Frau Ingeborg Bilke Markranstädt	zum 84. Geburtstag
			am 07.03.	Frau Edith Weber Markranstädt	zum 84. Geburtstag
			am 07.03.	Frau Eva Adolph Markranstädt	zum 81. Geburtstag
			am 07.03.	Herrn Josef Kovar Markranstädt	zum 81. Geburtstag
			am 07.03.	Herrn Horst Großmann Frankenheim	zum 80. Geburtstag
			am 08.03.	Frau Eva Drummer Markranstädt	zum 88. Geburtstag
			am 08.03.	Herrn Werner Heyne Markranstädt	zum 84. Geburtstag
			am 08.03.	Frau Liesbeth Müller Seebenisch	zum 77. Geburtstag
			am 09.03.	Frau Elfriede Morgenstern Markranstädt	zum 85. Geburtstag
			am 09.03.	Frau Annelies Faltin Markranstädt	zum 75. Geburtstag
			am 09.03.	Herrn Johann Recht Altranstädt	zum 70. Geburtstag
			am 09.03.	Herrn Udo Schmidt Markranstädt	zum 70. Geburtstag
			am 10.03.	Frau Johanna Levy Markranstädt	zum 93. Geburtstag

am 10.03.	Frau Camilla Altendorf Markranstädt	zum 86. Geburtstag	am 16.03.	Herrn Lothar Dittrich Markranstädt	zum 77. Geburtstag
am 10.03.	Frau Lotte Thieme Markranstädt	zum 86. Geburtstag	am 16.03.	Frau Helga Körner Markranstädt	zum 77. Geburtstag
am 10.03.	Frau Eva Kern Markranstädt	zum 84. Geburtstag	am 17.03.	Frau Hertha Ficker Markranstädt	zum 90. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Gerth Raschke Markranstädt	zum 81. Geburtstag	am 17.03.	Herrn Helmut Hantzsch Markranstädt	zum 90. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Rolf Listing Markranstädt	zum 80. Geburtstag	am 17.03.	Frau Ingeburg Schmidt Seebenisch	zum 85. Geburtstag
am 10.03.	Frau Waltraud Dietze Markranstädt	zum 79. Geburtstag	am 17.03.	Herrn Paul Lange Markranstädt	zum 84. Geburtstag
am 10.03.	Frau Inge Alex Markranstädt	zum 75. Geburtstag	am 17.03.	Frau Waltraud Milbradt Markranstädt	zum 77. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Franz Grund Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 17.03.	Frau Edit Hering Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 10.03.	Frau Karin Stobernack Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 17.03.	Frau Brigitte Klein Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 11.03.	Frau Frieda Theimer Großlehna	zum 92. Geburtstag	am 18.03.	Frau Waltraud Kuppe Markranstädt	zum 88. Geburtstag
am 11.03.	Frau Gerda Bieler Großlehna	zum 91. Geburtstag	am 18.03.	Frau Ursel Langer Markranstädt	zum 85. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Heinz Keller Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 18.03.	Frau Ruth Kirsch Markranstädt	zum 80. Geburtstag
am 11.03.	Frau Ingeburg Dlugai Markranstädt	zum 80. Geburtstag	am 18.03.	Herrn Horst Mühlstädt Markranstädt	zum 79. Geburtstag
am 11.03.	Frau Luise Schmidtke Markranstädt	zum 79. Geburtstag	am 19.03.	Herrn Walter Schröter Markranstädt	zum 93. Geburtstag
am 12.03.	Frau Ursula Auguste Herbst Markranstädt	zum 89. Geburtstag	am 19.03.	Herrn Josef Flasitz Markranstädt	zum 78. Geburtstag
am 12.03.	Frau Johanna Kiesewetter Markranstädt	zum 89. Geburtstag	am 19.03.	Frau Ruth Boer Markranstädt	zum 77. Geburtstag
am 12.03.	Herrn Gerhardt Lewandowski Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 20.03.	Frau Helga Rabe Großlehna	zum 84. Geburtstag
am 12.03.	Herrn Lotar Frommann Markranstädt	zum 76. Geburtstag	am 20.03.	Frau Eva Sauer Seebenisch	zum 80. Geburtstag
am 12.03.	Frau Käthe Bienert Markranstädt	zum 75. Geburtstag	am 20.03.	Frau Brigitte Maraun Markranstädt	zum 79. Geburtstag
am 12.03.	Frau Renate Herold Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 20.03.	Frau Karolina Meidlinger Göhrenz	zum 79. Geburtstag
am 13.03.	Frau Gerda Drzewiecki Markranstädt	zum 86. Geburtstag	am 20.03.	Frau Ingeburg Taubert Schkeitbar	zum 78. Geburtstag
am 13.03.	Herrn Werner Heinze Frankenheim	zum 82. Geburtstag	am 20.03.	Frau Maritta Mathiebe Großlehna	zum 77. Geburtstag
am 13.03.	Frau Helga Zander Markranstädt	zum 75. Geburtstag	am 20.03.	Frau Eveline Wendler Markranstädt	zum 76. Geburtstag
am 14.03.	Frau Dorothee Lang Markranstädt	zum 87. Geburtstag	am 20.03.	Frau Renate Exner Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Hans Georgi Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 20.03.	Herrn Manfred Heine Markranstädt	zum 70. Geburtstag
am 14.03.	Frau Sigrid Grose Altranstädt	zum 83. Geburtstag	am 21.03.	Herrn Erich Meineck Markranstädt	zum 89. Geburtstag
am 14.03.	Frau Gertraude Schneider Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 21.03.	Frau Irmgard Knade Markranstädt	zum 85. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Herbert Wermke Döhlen	zum 79. Geburtstag	am 21.03.	Frau Ilse Chojne Markranstädt	zum 84. Geburtstag
am 15.03.	Frau Ingeborg Krause Markranstädt	zum 90. Geburtstag	am 21.03.	Frau Elfriede Römer Priesteblich	zum 82. Geburtstag
am 15.03.	Frau Ruth Flunkert Großlehna	zum 85. Geburtstag	am 21.03.	Herrn Arno Exner Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 15.03.	Frau Anneliese Jortzik Markranstädt	zum 84. Geburtstag	am 21.03.	Herrn Manfred Krischok Markranstädt	zum 75. Geburtstag
am 15.03.	Frau Margot Schuster Markranstädt	zum 82. Geburtstag	am 22.03.	Herrn Lothar Hädicke Altranstädt	zum 83. Geburtstag
am 15.03.	Herrn Manfred Köhler Göhrenz	zum 80. Geburtstag	am 22.03.	Frau Elfriede Gradt Markranstädt	zum 82. Geburtstag
am 15.03.	Frau Sigrid Reimann Markranstädt	zum 77. Geburtstag	am 22.03.	Frau Liane Sachs Altranstädt	zum 81. Geburtstag
am 16.03.	Frau Anneliese Chluba Albersdorf	zum 87. Geburtstag	am 22.03.	Herrn Dietrich Sperling Markranstädt	zum 80. Geburtstag

am 22.03.	Herrn Gerhard Bondzio Markranstädt	zum 79. Geburtstag	am 30.03.	Frau Meta Schönau Markranstädt	zum 80. Geburtstag
am 22.03.	Herrn Heinz Veit Markranstädt	zum 78. Geburtstag	am 30.03.	Herrn Horst Kluba Altranstädt	zum 75. Geburtstag
am 22.03.	Herrn Rolf Fritzsche Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 31.03.	Frau Maria-Emelie Adolph Räpitz	zum 89. Geburtstag
am 23.03.	Frau Wally Krumbholz Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 31.03.	Herrn Werner Hoppe Altranstädt	zum 88. Geburtstag
am 23.03.	Herrn Dieter Zahn Markranstädt	zum 81. Geburtstag	am 31.03.	Frau Erna Helgert Markranstädt	zum 86. Geburtstag
am 23.03.	Herrn Gerhard Reich Seebenisch	zum 80. Geburtstag	am 31.03.	Frau Anneliese Weise Markranstädt	zum 85. Geburtstag
am 23.03.	Frau Erika Heering Kulkwitz	zum 78. Geburtstag	am 31.03.	Herrn Martin Fritzsche Schkölen	zum 76. Geburtstag
am 23.03.	Frau Sigrid Jung Großlehna	zum 75. Geburtstag	am 31.03.	Frau Anita Hempel Seebenisch	zum 75. Geburtstag
am 23.03.	Frau Ursula Schneider Markranstädt	zum 75. Geburtstag			
am 23.04.	Herrn Joachim Schönberner Frankenheim	zum 75. Geburtstag			
am 24.03.	Frau Anna Brandt Göhrenz	zum 89. Geburtstag			
am 24.03.	Frau Anitta Schmidt Thronitz	zum 83. Geburtstag			
am 24.03.	Frau Marianne Kaufmann Großlehna	zum 78. Geburtstag			
am 25.03.	Frau Ilse Stiebel Markranstädt	zum 83. Geburtstag	am 01.03.	Frau Ella Möbius	zum 95. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Gert Eberlein Großlehna	zum 70. Geburtstag	am 04.03.	Frau Elly Mehlhorn	zum 92. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Hansjürgen Künstler Markranstädt	zum 70. Geburtstag	am 04.03.	Frau Charlotte Richter	zum 96. Geburtstag
am 26.03.	Herrn Helmut Dietel Schkölen	zum 81. Geburtstag	am 07.03.	Frau Margarete Stock	zum 95. Geburtstag
am 26.03.	Frau Eva Warken Markranstädt	zum 80. Geburtstag	am 09.03.	Frau Christel Roll	zum 87. Geburtstag
am 26.03.	Frau Ruth Helbig Markranstädt	zum 78. Geburtstag	am 24.03.	Frau Edith Lehmann	zum 86. Geburtstag
am 26.03.	Herrn Günter Müller Markranstädt	zum 76. Geburtstag	am 25.03.	Frau Edith Hertel	zum 93. Geburtstag
am 27.03.	Frau Anneliese Loeber Markranstädt	zum 88. Geburtstag	am 30.03.	Frau Johanna Immig	zum 81. Geburtstag
am 27.03.	Frau Annelies Bärike Markranstädt	zum 79. Geburtstag			
am 27.03.	Herrn Kurt Beyer Seebenisch	zum 77. Geburtstag			
am 27.03.	Frau Waltraud Schröder Gärnitz	zum 75. Geburtstag			
am 28.03.	Frau Lisa Fischer Markranstädt	zum 83. Geburtstag			
am 28.03.	Herrn Gerhard Klein Markranstädt	zum 77. Geburtstag			
am 29.03.	Herrn Jozef Ziemba Frankenheim	zum 87. Geburtstag			
am 29.03.	Frau Edith Schodlock Markranstädt	zum 82. Geburtstag			
am 29.03.	Herrn Ralf Martin Altranstädt	zum 80. Geburtstag			
am 29.03.	Frau Ursel Voigt Markranstädt	zum 80. Geburtstag			
am 29.03.	Herrn Fritz Lange Markranstädt	zum 75. Geburtstag			
am 29.03.	Frau Edith Menzel Markranstädt	zum 75. Geburtstag			
am 30.03.	Frau Ingeburg Winkler Seebenisch	zum 87. Geburtstag			
am 30.03.	Herrn Heinz Westphal Quesitz	zum 86. Geburtstag			
am 30.03.	Herrn Rudi Klehm Altranstädt	zum 81. Geburtstag			

*Den Bewohnern des Seniorenheimes „Im Park“ übermittle ich ebenfalls, auch im Namen der Geschäftsführerin und der Mitarbeiter der Arbeiterwohlfahrt meine herzlichsten Glückwünsche, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr in Zufriedenheit und bei bester Gesundheit.*

*Carina Radon*




---

#### Anzeigen

Kretschmer  
Kraus



Vereine/Termine/Veranstaltungen

SSV Markranstädt e. V.

Spielansetzungen RB Leipzig/SSV Markranstädt



Datum	Mannschaft	Uhrzeit	Gegner	Ort	Anmerkung
06.03.2010	2. Herren	14:00 Uhr	VfB Zwenkau	Zwenkau	Punktspiel
06.03.2010	Senioren	13:00 Uhr	Kick.Markkleeb.	Markkleeb.	Punktspiel
06.03.2010	C1-Junioren	10:30 Uhr	Rotation Leipzig	Leipzig	Punktspiel
06.03.2010	D1-Junioren	10:30 Uhr	FC Eilenburg	HEIM	Punktspiel
06.03.2010	D2-Junioren	10:30 Uhr	SG LVB Leipzig	Leipzig	Punktspiel
06.03.2010	E2-Junioren	09:00 Uhr	TuB Leipzig	Leipzig	Punktspiel
06.03.2010	F1-Junioren	10:30 Uhr	Lok Leipzig	HEIM	Punktspiel
06.03.2010	F2-Junioren	09:15 Uhr	Böhlitz-Ehrenb.	HEIM	Punktspiel
07.03.2010	<b>1. Herren</b>	14:00 Uhr	Halberstadt	Halberstadt	Punktspiel
07.03.2010	3. Herren	14:00 Uhr	Böhlitz-Ehrenb.	HEIM	Punktspiel
07.03.2010	4. Herren	12:00 Uhr	Holzhausen	Holzhausen	Punktspiel
07.03.2010	A-Junioren	10:30 Uhr	SG Borna/Eula	HEIM	Punktspiel
07.03.2010	B-Junioren	10:30 Uhr	Rotation Leipzig	HEIM	Punktspiel
07.03.2010	C2-Junioren	09:00 Uhr	LSV Störmthal	HEIM	Punktspiel
07.03.2010	E1-Junioren	10:30 Uhr	Kick. Markkleeb.	Markkleeb.	Punktspiel
12.03.2010	<b>1. Herren</b>	19:00 Uhr	Budissa Bautzen	Bautzen	Punktspiel
13.03.2010	E1-Junioren	10:30 Uhr	Lok Leipzig	HEIM	Punktspiel
13.03.2010	E2-Junioren	09:15 Uhr	BW Großlehna	HEIM	Punktspiel
13.03.2010	F2-Junioren	09:00 Uhr	SG Lausen	Leipzig	Punktspiel
14.03.2010	A-Junioren	10:30 Uhr	Geithain/Frankenh.	dort	Punktspiel
14.03.2010	B-Junioren	10:30 Uhr	FC Grimma	Grimma	Punktspiel
14.03.2010	C1-Junioren	10:30 Uhr	FC Grimma	HEIM	Punktspiel
14.03.2010	C2-Junioren	09:00 Uhr	SV Leipzig Ost	HEIM	Punktspiel
14.03.2010	D1-Junioren	10:30 Uhr	RB Leipzig	Leipzig	Punktspiel
14.03.2010	D2-Junioren	10:30 Uhr	Lipsia Eutritzsch	HEIM	Punktspiel
14.03.2010	F1-Junioren	09:00 Uhr	Lok Engelsdorf	Engelsdorf	Punktspiel
20.03.2010	<b>1. Herren</b>	14:00 Uhr	Dyn. Dresden II	HEIM	Punktspiel
20.03.2010	2. Herren	14:00 Uhr	ESV Delitzsch	HEIM	Punktspiel
20.03.2010	3. Herren	14:00 Uhr	LSV Südwest	Leipzig	Punktspiel
20.03.2010	Senioren	12:00 Uhr	LSV Südwest	Leipzig	Punktspiel
20.03.2010	B-Junioren	10:30 Uhr	Lok Engelsdorf	HEIM	Punktspiel
20.03.2010	C2-Junioren	10:30 Uhr	Victoria Leipzig	Leipzig	Punktspiel
20.03.2010	D1-Junioren	10:30 Uhr	Lok Leipzig	Leipzig	Punktspiel
20.03.2010	D2-Junioren	10:30 Uhr	Ki. Markkleeb. II	Markkleeb.	Punktspiel
20.03.2010	E1-Junioren	10:30 Uhr	FC Sachsen	HEIM	Punktspiel
20.03.2010	E2-Junioren	09:00 Uhr	TuS Leutzsch	Leutzsch	Punktspiel
20.03.2010	F1-Junioren	10:30 Uhr	Leipzig Bienitz	HEIM	Punktspiel
20.03.2010	F2-Junioren	09:15 Uhr	LSC 1901 II	HEIM	Punktspiel
21.03.2010	4. Herren	14:00 Uhr	Einh. Leipzig Ost	HEIM	Punktspiel
21.03.2010	A-Junioren	10:30 Uhr	FSV Oschatz	HEIM	Punktspiel
24.03.2010	D2-Junioren	17:30 Uhr	noch unbekannt	dort	Kreispokal
26.03.2010	<b>1. Herren</b>	19:00 Uhr	Lok Leipzig	Leipzig	Punktspiel
27.03.2010	2. Herren	14:00 Uhr	LVB Leipzig	Leipzig	Punktspiel
27.03.2010	Senioren	14:00 Uhr	Ein.Leipzig Süd	HEIM	Punktspiel
27.03.2010	B-Junioren	10:30 Uhr	FSV Oschatz	Oschatz	Punktspiel
27.03.2010	E2-Junioren	09:15 Uhr	LSV Südwest II	HEIM	Punktspiel
27.03.2010	F1-Junioren	09:00 Uhr	SV Schleußig	Schleußig	Punktspiel
27.03.2010	F2-Junioren	10:30 Uhr	GW Miltitz	Miltitz	Punktspiel
28.03.2010	3. Herren	14:00 Uhr	VfB Zwenkau II	HEIM	Punktspiel
28.03.2010	A-Junioren	10:30 Uhr	Döbelner SC	Döbeln	Punktspiel
28.03.2010	C1-Junioren	10:30 Uhr	Lok Engelsdorf	HEIM	Punktspiel
28.03.2010	D1-Junioren	09:15 Uhr	Rotation Leipzig	HEIM	Punktspiel
28.03.2010	D2-Junioren	10:30 Uhr	Liebertwolkwitz	HEIM	Punktspiel
28.03.2010	E1-Junioren	09:15 Uhr	FC Grimma	Grimma	Punktspiel

Abteilung Badminton

06.03.2010	10:00 Uhr	SSV I	gegen	BV 57 Niedersedlitz
	15:00 Uhr	SSV I	gegen	TSV Dresden
	14:00 Uhr	SSV II	gegen	TSV 1886 Markkleeberg II
	14:00 Uhr	SSV III	gegen	DHfK VI

**SSV Kulkwitz e. V.****Die Abteilung Fußball des SSV Kulkwitz e. V. informiert****Punktspiele Saison 2009/2010****Alle Spiele vom 13.03.2010 bis 28.03.2010**

Spielkennung	Heim	Gast	Zeit	Spielklasse	Typ
Samstag, 13.03.2010					
E-Jugend	SG MoGoNo Leipzig	SG Kulkwitz/Räpitz	10:30	Kreisliga	ME
Sonntag, 14.03.2010					
D-Jugend	Leipziger SV Südwest	Kulkwitz/Räpitz/Kitzen	10:30	Kreisliga	ME
Samstag, 20.03.2010					
Senioren	SV Panitzsch/Borsdorf	SSV Kulkwitz	14:00	3. Kreisklasse	ME
1. Herren	SV Lindenau 1884 II	SSV Kulkwitz	14:00	2. Kreisklasse	ME
Sonntag, 21.03.2010					
E-Jugend	SG Kulkwitz/Räpitz	SG Rotation Leipzig II	09:15	Kreisliga	ME
D-Jugend	Kulkwitz/Räpitz/Kitzen	SV Lindenau 1884	11:00	Kreisliga	ME
2. Herren	Blau-Weiß Großlehna II	SSV Kulkwitz II	12:00	3. Kreisklasse	ME
Samstag, 27.03.2010					
E-Jugend	SG MoGoNo Leipzig	SG Kulkwitz/Räpitz	10:30	Kreisliga	ME
Sonntag, 28.03.2010					
D-Jugend	Kulkwitz/Räpitz/Kitzen	Eintracht Schkeuditz	11:00	Kreisliga	ME
1. Herren	SSV Kulkwitz	BSG Chemie Leipzig	14:00	2. Kreisklasse	ME
2. Herren	SSV Kulkwitz II	SG Räpitz 1948 II	12:00	3. Kreisklasse	ME

*W. Doant**Geschäftsstelle SSV Kulkwitz***SG Räpitz 1948 e. V.****Schkeiobarer Str. 60, 04420 Markranstädt**

Die Abteilung Fußball informiert:

**Punkt-Testspiele Saison 2009/2010****Alle Spiele vom 06.03. bis 28.03.2010****Spielkennung**

	Heim	Gast	Anstoß
<b>Samstag, 06.03.2010</b>			
<b>F-Junioren</b>	SG Räpitz/Großlehna	Leipziger SC 1901 II	10:30
<b>C-Junioren</b>	SV Victoria Leipzig	SG Räpitz/Kulkwitz	10:30
<b>2. Herren</b>	TSV Einheit Lindenthal II	SG Räpitz 1948 II	12:00
<b>1. Herren</b>	BSV Schönau 1983	SG Räpitz 1948	14:00
<b>Sonntag, 07.03.2010</b>			
<b>B-Junioren</b>	SG Räpitz 1948	SV Lindenau 1848	10:30
<b>Frauen</b>	SC Eintracht Schkeuditz	SG Räpitz 1948	13:00
<b>Altherren</b>	SG Räpitz 1948	SV Blau-Gelb Kitzen	14:00
<b>Samstag, 13.03.2010</b>			
<b>F-Junioren</b>	SV Grün-Weiß Miltitz	SG Räpitz/Großlehna	10:30
<b>Sonntag, 14.03.2010</b>			
<b>Frauen</b>	SG Räpitz 1948	SV Tapfer 06 Leipzig	10:30
<b>B-Junioren</b>	SG Zschadraß/Hausd/Colditz	SG Räpitz 1948	11:00
<b>Samstag, 20.03.2010</b>			
<b>C-Junioren</b>	Leipziger SC 1901	SG Räpitz/Kulkwitz	10:30
<b>F-Junioren</b>	SG Räpitz/Großlehna	TSV Einheit Lindenthal	10:30
<b>Altherren</b>	SV Lipsia 93 Eutritzsch II	SG Räpitz 1948	13:00
<b>Sonntag, 21.03.2010</b>			
<b>2. Herren</b>	SG Räpitz 1948 II	LSV Brauwasser	12:00
<b>Frauen</b>	SV Laußig	SG Räpitz 1948	13:30
<b>1. Herren</b>	SG Räpitz 1948	SpVgg. Leipzig 1899 II	14:00
<b>Samstag, 27.03.2010</b>			
<b>F-Junioren</b>	SV Leipzig Nordwest	SG Räpitz/Großlehna	09:15
<b>B-Junioren</b>	SV Eintracht Leipzig-Süd	SG Räpitz 1948	10:30
<b>Sonntag, 28.03.2010</b>			
<b>C-Junioren</b>	SG Räpitz/Kulkwitz	Leipziger SV Südwest	10:30
<b>Frauen</b>	SG Räpitz 1948	SV Fortuna 02 Leipzig	10:30
<b>2. Herren</b>	SSV Kulkwitz II	SG Räpitz 1948 II	12:00
<b>Altherren</b>	SG Räpitz 1948	KSC 1864 Leipzig	14:00
<b>1. Herren</b>	SG Rotation Leipzig II	SG Räpitz 1948	14:00

## SSV Kulkwitz - Fußballturnier der Kulkwitzer Bambinis

Am Samstag, dem 20. Februar, bestritten die Kulkwitzer Bambinis ihr erstes Fußballturnier. Acht Mannschaften traten in der Stadthalle Zwenkau gegeneinander an.



Als eine der jüngsten Mannschaften im Turnier schafften sie im 7-m-Schießen noch den 7. Platz. Wir gratulieren zur gelungenen Premiere. Ihr Trainer Mario Hödt freut sich, dass die Kleinen so begeistert dabei sind und wünscht sich noch mehr Kinder für sein Team. Wer Lust hat, kann einfach im Rahmen des Trainings vorbeikommen und schnuppern. Willkommen sind Jungen und Mädchen zwischen 4 und 6 Jahren. Trainiert wird immer montags von 17 bis 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Kulkwitz.

Heike Helbig

## Räpitzer Osterfeuer

**02. April 2010  
um 16.00 Uhr  
auf dem Sportplatz  
Räpitz**

**16.00 Große Ostereiersuche  
16.30 Freundschaftsspiele  
unserer Jüngsten  
20.00 Anzünden des Osterfeuers**

**Für das leibliche Wohl sorgt  
die SG Räpitz 1948 e. V.**



Markranstädt informativ  
Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt  
mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,  
Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

**Herausgeber:**  
Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt  
**Verlag:**  
Verlag + Druck Linus Wittich KG Herzberg/Elster  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt  
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**  
Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Tel.: 034205/61240  
oder die Beitragsverfasser

**Satz und Druck:**  
Verlag + Druck Linus Wittich KG Herzberg,  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-155  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller  
**Verantwortlich für Anzeigen:**  
Herr Otto, Telefon: 03 42 02/3 67 20; Fax: 03 42 02/34 55 11  
Funktel.: 01 75/2 60 53 03

**Vertrieb:**  
Haushaltswerbung Walter Leipzig  
**Erscheint** 3-wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.  
Zusätzliche Exemplare über Stadtverwaltung

IMPRESSUM

## 1. Boxclub Markranstädt e. V.

### Bill Böhme ist bei den Männern angekommen - Turniersieg in Oschatz

Nachdem B. Böhme schon in der Vergangenheit im Kinder- und Jugend- sowie Juniorenbereich erfolgreich geboxt hat, ist er nun erwachsen geworden und startet auch mit Erfolg bei den ganz Großen. Im letzten Jahr nahm er zum ersten Mal bei der Bestenermittlung der Männer von Sachsen in Chemnitz teil und überraschte alle. Er gewann überlegen seine Kämpfe und wurde im Finale deutlicher Punktesieger in der Gewichtsklasse 81 KG über den Starken M. Quietzsch vom Hainsberger SV.

Bei darauf folgenden Turnieren und Boxveranstaltungen Ende 2009, u. a. in Delitzsch und Döbeln gelangen ihm weitere Siege und erfolgreiche Kämpfe.

In diesem Jahr errang Bill Böhme einen weiteren Erfolg beim Pokalturnier des Oberbürgermeisters der Stadt Oschatz am 06./07.02.10.

Bei diesen sich durch zahlreich teilnehmende Vereine aus Sachsen, Sachsen-Anhalt sowie Brandenburg auszeichnenden Boxturnier konnte er sich am Samstag im Halbfinale souverän gegen den Hettstedter Alexander Kulikov durch RSC in der 2. Runde durchsetzen. Er brillierte durch technisch/taktisch professionelles Auftreten und Kampfführung und ließ somit seinen Gegner ohne jede Chance. Seine schnelle Auffassungsgabe sowie Umsetzungsvermögen gab Bill beim Finalkampf am Sonntag zum Besten.

Durch unmittelbares Erkennen und Einstellen auf die Rechtsauslage des Gegners Tom Weidner aus Zeitz, der immerhin 2007 Ostseepokalsieger, im Mittelgewicht Dritter der Deutschen Meisterschaften und Vizemeister seines Bundeslandes ist, sowie kluger und sauberer Kampfführung entschied Bill auch dieses Gefecht klar für sich und kann somit einen weiteren Turniersieg für sich und den Boxclub Markranstädt verzeichnen. Gekrönt wurde seine Leistung am Ende des Events mit der Auszeichnung als „Bester Techniker“ des Turniers durch die Turnierleitung.

M. Koch/R. Stephan



### Information:

Am 30.03.10 findet im ALFA GYM ein Informationstag zu CAPO-EIRA, einem brasilianischem Kampftanz, von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Wir möchten diesen Kampfsport in unser Programmangebot aufnehmen. Trainingsbeginn ist am Dienstag, dem 6. April und zwar von 16.00 bis 17.30 Uhr für die 5- bis 9-Jährigen und von 17.30 bis 19.00 Uhr für die über 9-Jährigen.

Weitere Infos unter [www.boxclub.de](http://www.boxclub.de).

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Samstag, der 27. März 2010**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Freitag, der 12. März 2010**



**SC Markranstädt e. V.****Punktspiele Saison 2009/2010**

Alle Spiele vom 06.03.2010 - 27.03.2010



Datum	Anwurf	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielklasse
06.03.2010	10:00 Uhr	SG Pirna/Heidenau	weibliche Jugend A	Oberliga Sachsen
	12:00 Uhr	HV Böhlen	weibliche Jugend E I	Kreisliga Leipzig
07.03.2010	19:00 Uhr	Frauen	HSV 1956 Marienberg	Oberliga Sachsen
	12:30 Uhr	Frauen II	TSG Schkeuditz	Bezirksklasse Leipzig St. 2
13.03.2010	14:30 Uhr	weibliche Jugend C	SV Koweg Görlitz	Oberliga Sachsen
	08:45 Uhr	weibliche Jugend E II	HSG Rückmarsdorf II	Kreisliga Leipzig
14.03.2010	12:00 Uhr	BSV Sachsen Zwickau	weibliche Jugend C	Oberliga Sachsen
	16:30 Uhr	weibliche Jugend A	SV Koweg Görlitz	Oberliga Sachsen
20.03.2010	09:15 Uhr	Concordia Delitzsch	Frauen II	Bezirksklasse Leipzig St. 2
	16:00 Uhr	SHV Oschatz	Frauen	Oberliga Sachsen
26.03.2010	09:45 Uhr	weibliche Jugend E I	SC Markranstädt II	Kreisliga Leipzig
	09:45 Uhr	SC Markranstädt I	weibliche Jugend E II	Kreisliga Leipzig
27.03.2010	15:00 Uhr	Frauen II	Leipziger SV Südwest II	Bezirksklasse Leipzig St. 2
	16:45 Uhr	weibliche Jugend C	HC Leipzig II	Oberliga Sachsen
27.03.2010	19:00 Uhr	Frauen	HV Chemnitz	Oberliga Sachsen
	18:30 Uhr	HC Leipzig	weibliche Jugend A	Oberliga Sachsen
27.03.2010	09:00 Uhr	weibliche Jugend E II	SV Lok Leipzig-Mitte	Kreisliga Leipzig
	10:00 Uhr	TuS Leipzig-Mockau	weibliche Jugend E I	Kreisliga Leipzig
27.03.2010	13:30 Uhr	weibliche Jugend C	Concordia Delitzsch	Oberliga Sachsen
	16:00 Uhr	TuS Leipzig-Mockau	Frauen II	Bezirksklasse Leipzig St. 2
	17:00 Uhr	SV Koweg Görlitz	Frauen	Oberliga Sachsen

**Heimatverein****Frankenheim - Lindennaundorf e.V.**

Anlässlich des Heimatfestes vom 3. bis 5. September 2010 wollen wir ein Thema aus der Geschichte unserer Ortschaften herausgreifen und näher beleuchten.

Vor 100 Jahren, am 01.06.1910 gründete sich auf Anregung des damaligen Lehrers Uhlmann in Frankenheim der „Männergesangsverein Frankenheim“.

Die Chronik des Vereins, die uns vor einigen Jahren von der Familie Heinze überreicht wurde, berichtet von vielen Ereignissen, Veranstaltungen, Familienabenden und Auftritten.

Sie enthält Plakate über Singabende, Abendunterhaltungen und Aufführungen, die es wert sind, sie wieder an das Tageslicht zu bringen. Auch eine prächtige Vereinsfahne existiert noch im Original.

Auf diesem Wege suchen wir Material, um unser Wissen über den Verein zu vervollständigen und unsere Ausstellung weiter vorbereiten zu können.

In der Chronik wird berichtet, dass ein jeder sein Singebuch selbst erwerben musste. Kann uns jemand dieses als Leihgabe zur Verfügung stellen? Existieren noch Texte und Noten, welche zu Auftritten des Chores dargebracht wurden?

Als Vereinsymbol wurde eine schöne, selbst gestaltete Lyra gestiftet. Ob diese Lyra wohl noch existiert? Hat vielleicht jemand noch eine Fahnennadel? Ferner wurden zu feierlichen Anlässen auch Ehrennadeln und kleine Silbersträußchen überreicht. Wir suchen Fotos, Dokumente, Originale und vielleicht auch die eine oder andere niedergeschriebene Erinnerung.

### Der Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V. möchte an die Gründung des „Männergesangsvereins Frankenheim“ vor 100 Jahren erinnern

Alle Exponate werden von uns als wertvolle Leihgaben behandelt und dem Eigentümer im Anschluss an unser Heimatfest selbstverständlich wieder zurückgegeben.

Vielleicht können Sie uns helfen? Wir würden uns über Ihre Leihgaben als wertvolle Zeitzeugnisse sehr freuen.

Anregungen, Hinweise und Material nehmen gern entgegen:

Martin Triller

Dölziger Straße 49, 04420 Markranstädt, Tel. 03 41/  
9 42 00 25

Bernd Herrmann

Priesteblicher Straße 11, 04420 Markranstädt, Tel. 03 41/  
9 41 17 38

Hier noch einige Hinweise auf unsere Veranstaltungshöhepunkte des Jahres 2010:

- Osterfeuer mit der FFW Lindennaundorf, Ostersonnabend auf der Festwiese
- Heimatparcours am 1. Mai 2010
- 4. Mühlenfest und Einweihung der sanierten Bockwindmühle, Pfingstmontag, 24. Mai 2010
- Heimatfest vom 3. bis 5. September rund um die Festwiese Lindennaundorf
- „Eisbeinessen“ - Herbstfest der FFW Lindennaundorf am 1. Oktoberwochenende
- Kürbisfest und Kunstaussstellung des Mal- und Zeichenzirkels am 30.10.2010

## Heimatverein Räpitz e. V.



### 30. Rápitzer Pfingstbier vom 21. - 24. Mai 2010

In diesem Jahr möchten wir unser 30. Jubiläum feiern. 30 Jahre Rápitzer Pfingstbier. Dieses Fest möchten wir gemeinsam mit allen Einwohnern aus Rápitz und den umliegenden Orten sowie vielen Gästen erleben.

Erfreulich ist, dass immer wieder viele Freiwillige und Helfer bereit sind, sich an den Vorbereitungen und der Durchführung dieses Festes zu beteiligen. Wer Interesse hat mitzumachen, ist immer herzlich willkommen. Alle Jugendlichen, Helfer, Vereinsmitglieder und Freunde laden wir hiermit zu unserer ersten **Pfingstversammlung am Montag, den 15. März 2010 um 19.00 Uhr in den Vereinsraum „Am Sportplatz“ im Ortsteil Rápitz** herzlich ein.

Auch Vertreter der anliegenden Vereine sind herzlich eingeladen, denn ein großer Festumzug ist geplant und wir hoffen auf eine rege Beteiligung

*Der Vorstand*

## Kulkwitzer-Carnevals-Club e. V. - KCC -



### „EU am Ende - KCC bringt die Wende“

Unter diesem Motto begrüßen wir unsere Gäste zu den Veranstaltungen der 34. Saison des KCC. Wir haben mit dem Thema „EU“ die „große“ Politik angesprochen und wollten damit auf aktuelle dem Bürger interessierende Themen auf karnevalistische Art aufmerksam machen. Natürlich hoffen wir, dass wir mit dem dargebotenen Programm für eine abwechslungsreiche Unterhaltung gesorgt haben. Auch durch die Ideenvielfalt zum Kinderkarneval war es für unsere Jüngsten ein toller Nachmittag. Dafür möchten wir uns bei den Initiatoren bedanken.

Unserem lieben Publikum sagen wir „Danke“ für die jahrelange Treue zum Verein.

In diesem Jahr nehmen unsere beiden Funkengarden an den Sächsischen Meisterschaften in den carnevalistischen Tänzen teil. Wir drücken die „Daumen“ und wünschen viel Erfolg.

Ein Vereinsleben ohne finanzielle Mittel ist in dieser Zeit kaum noch möglich. Daher bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Sponsoren für ihre Unterstützung.

Ein riesiges Dankeschön geht auch in diesem Jahr wieder an das Gaststättenteam Silvia und Andreas Groitzsch für die Nutzung ihrer Räumlichkeiten im Gasthof „Grüne Eiche“.

Auf ein Wiedersehen in 2011, das ist doch klar, da wird der KCC 35 Jahr!

*Herzliche Grüße und ein „Kulkwitz Helau“ sendet Präsident Wolfgang Tretschok im Namen aller Vereinsmitglieder*

## Gemischter Chor Rápitz e. V. - Herzliche Einladung

Wir planen auch im Jahre 2010 vielfältige Veranstaltungen und Konzerte.

Neben Auftritten zu Jubiläen und Geburtstagen wird unser Chor am 17. April 2010 um 15.00 Uhr am Frühlingsliedersingen des Leipziger Chorverbandes e. V. in der Kirche zu Schkeißen teilnehmen. Zu diesem Konzert laden wir schon heute herzlich ein. Weiterhin möchten wir alle Interessierten herzlich einladen in unserem Chor mitzusingen. Unter der künstlerischen Leitung von Frau Kristina Heydenreich aus Markkleeberg finden unsere Proben immer donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Vereinsraum am Sportplatz in Rápitz statt.

### Kontaktadresse:

Birgit Adolph, Dorfstraße 28, 04420 Markranstädt OT Rápitz

Tel.: 03 44 44 - 2 20 42

Birgit Adolph

Vorsitzende

Roland Vitz

Stellvertreter



*Gemischter Chor Rápitz im Oktober 2009 am Zwenkauer See*

## Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

### Nachtrag zur Jahreshauptversammlung

Zu der am 11.01.2010 stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurden traditionell zwei verdiente Mitglieder für ihre Treue und Verbundenheit zum Verein gewürdigt.

Unsere Sangeschwester Ilse Derwein wurde für **60 Jahre** und unser Sangesbruder Fritz Weigelt für **55 Jahre** Mitgliedschaft ausgezeichnet. Fritz Weigelt gehört auch heute noch zu den aktiven Sängern des Chores. Ilse Derwein ist als Ehrenmitglied des Chores immer ein willkommener Gast. Bei Veranstaltungen und Auftritten ist Ilse stets eine treue Begleiterin des Chores.

Beide verdienen Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit.  
*Ines Hertzsch*

### Schinkelnde Narren und singende Jecken zum Rosenmontag in der Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

Ausgelassen feierten die Sängerinnen und Sänger den Rosenmontag in einer Überraschungs-Faschings-Singestunde wie seit vielen Jahren nicht mehr. DJ Fritz Weigelt sorgte für Tanz und Unterhaltung und Rolf Zeuner sorgte mit seinen kulturellen Einlagen und seinem Akkordeon für Stimmung und gute Laune.

Bis zum späten Abend wurde gesungen, getanzt und gelacht. Alle Sänger sind sich sicher, eine Faschingsveranstaltung wird es künftig in der Chorgemeinschaft immer geben!

Dank an alle, die diesen Abend organisiert haben.

*Ines Hertzsch*

## Verein pro Kinder und Jugendliche e. V.

### Mittelschüler suchen Praktikumsplatz für einen Tag

Erstmals seit drei Jahren organisiert der Förderverein pro Kinder und Jugendliche e. V. wieder einen Schnuppertag für die Mittelschüler in Markranstädt.

Am 18. Juni, in der Zeit von 8 bis 13 Uhr, können sich die Schüler mit den Berufsbildern in einem Betrieb vertraut machen. Nach der Vorstellung von Vereinsmitglied Veronika Enskat sollen die Siebenklässler einen Praktikumsplatz in heimischen Unternehmen verbringen, um einen guten Einblick in die Berufswelt zu bekommen und ihre Chancen für einen Einstieg zu erhöhen.

Gut wäre es, wenn sich möglichst viele Betriebe, Handwerker und Einrichtungen an diesem Projekttag beteiligen würden. Wer einem der Schüler eine Chance geben möchte ins Berufsleben zu schnuppern, kann sich beim Verein melden. Der Verein ist zu erreichen unter der Telefon- und Faxnummer 03 42 05/4 11 36 und per Mail unter [fvkiju.mstdt@gmx.de](mailto:fvkiju.mstdt@gmx.de).

## Allgemeine Mitteilungen und Informationen

### Zahnärztlicher Notdienst

- 06.03./07.03.2010 Dipl.-Stom. Heiko Goebel  
9.00 - 11.00 Uhr Lützner Straße 1, Markranstädt  
Tel. 03 42 05/8 82 48
- 13.03./14.03.2010 Dr. Matthias Hauck  
9.00 - 11.00 Uhr Parkstraße 10, Markranstädt  
Tel. 03 42 05/8 71 71
- 20.03./21.03.2010 MUDr./Univ Bratislava Bärbel Nemcek  
9.00 - 11.00 Uhr Eisenbahnstraße 10, Markranstädt  
Tel. 03 42 05/8 84 79
- 27.03./28.03.2010 Eva Thieme  
9.00 - 11.00 Uhr Leipziger Straße 63 b, Markranstädt  
Tel. 03 42 05/8 63 91

### Büro für Stadtgeschichte



**MARKKRANSTÄDT**  
Die Stadt mit gutem Ton.

**Ausstellung**  
Stadtansichten von der Kaiserzeit bis zur Wende im Heimatmuseum

Eröffnung | 20. März 2010 | 9.30 Uhr  
Adresse Hordisstraße 1 | 04420 Markranstädt

**am 20. März 2010 um 9.30 Uhr**

wird im Heimatmuseum der Stadt Markranstädt  
Hordisstraße 1  
(Ecke Leipziger Straße),  
Kellergeschoss des „Alten Ratsgutes“  
(Eingang Rückseite) die

### Ausstellung „Stadtansichten“

eröffnet.

Zu sehen sind 32 Blätter mit über 300 historischen Ansichtskarten aus der Kaiserzeit bis zur Wende. Der Markranstädter Wolfgang Friedel, bekennender Karnevalist und Büttenredner, hat die Karten bearbeitet und zu 32 Blättern zusammengestellt.

Die Sammelobjekte wurden ihm von Herrn Hödt aus Kötzschau, Herrn Jahn aus Nempitz sowie den Herren Heyder und Kirsch aus Markranstädt zu Reproduktionszwecken zur Verfügung gestellt.

Die Ausstellung (Eintritt frei) kann vom 20. März bis 26. Juni 2010 sonntags von 9.30 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung besucht werden.

Tel.: (03 42 05) 20 89 49

Di. 9.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 11.30 Uhr

### Zur Geschichte der Postkarte und der Ansichtskarte

Am 13. November 1865 regte der preußische geheime Rat Heinrich von Stephan auf der 5. Deutschen Postkonferenz in Karlsruhe an, ein offen zu versendendes „Postblatt“ für ein einheitliches Porto einzuführen. Der Vorschlag wurde jedoch abgelehnt wegen „mangelnder Vertraulichkeit“.

Die österreichische Postverwaltung nahm diesen Gedanken auf und führte mit dem Datum 22. September 1869 eine „Correspondenzkarte“ ein. Sie hatte auf der einen Seite das Anschriftenfeld und Platz für die Briefmarke, die andere Seite war für Mitteilungen vorgesehen. Diese Form der „offenversandten Mitteilungen“ stieß zu Anfang auf erhebliche Proteste seitens der Bevölkerung, trotzdem setzte sich diese Neuheit durch und wurde ein großer Erfolg.

Heinrich von Stephan, inzwischen zum Generalpostdirektor des Norddeutschen Bundes ernannt, führte mit Wirkung vom 1. Juli 1870 eine *Korrespondenzkarte* ein, nachdem am 6. Juni 1870 Bismarck die „Verordnung betr. die Einführung der Correspondenzkarte“ unterzeichnet hatte.

Die Karte erhielt die Form der Österreichischen, das Porto betrug einheitlich ein Groschen oder drei Kreuzer. Die Karte selbst kostete nichts. Damit war die deutsche Postkarte geboren.

Schon am 15. Juli bedruckte der Hofbuchhändler August Schwarz eine solche Korrespondenzkarte mit dem Bild eines Kanoniers und schickte sie zu seinen Schwiegereltern nach Magdeburg. Als am 19. Juli 1870 der Deutsch-Französische Krieg ausbrach, bewährte sie sich als Feldpostkarte, die kostenlos zwischen Front und Heimat befördert wurde.

Ab 1885 erhielten private Verleger die Genehmigung Bildpostkarten bzw. Ansichtskarten zu produzieren. Sie wurden sehr schnell von der Bevölkerung angenommen. Um 1895 kamen die ersten farbigen Bildpostkarten in den Handel, die zumeist koloriert waren. Der Beruf des Postkartenmalers entstand.

Bereits 1899 druckte man in Deutschland 88 Millionen Ansichtskarten und fast gleichzeitig gründeten sich Philokartistenvereine = Postkartensammlervereine. Erste Sammlerzeitschriften und Postkarten-Sammelalben kamen in den Handel.

Heute gibt es Postkarten für eine Vielzahl von Anlässen und verschiedensten Formen. Besonders Karten mit Stadtansichten haben für viele Menschen Erinnerungswert und sind wertvolle Dokumente bei der Restaurierung historischer Gebäude.



## Stadtbibliothek Markranstädt

### Lesenacht 04.02.2010 - Lesen bis die Augen zufallen

Am vorletzten Tag vor den Winterferien am 04. Februar 2010 trafen sich 28 Schüler der Klasse 5 f m des Gymnasiums Markranstädt mit ihrer Klassenleiterin Frau Flack und dem Referendar Herrn Eberlein, bepackt mit Luftmatratzen und Schlafsäcken, pünktlich um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Markranstädt. Nachdem sich alle einen Schlafplatz zwischen den Regalen gesucht hatten, gab es eine kurze Einführung durch die Bibliothekarin Frau Stiehler und ein spannendes Quiz.



Später lasen die Schüler ihre selbst geschriebenen Geschichten vor, die auch von den Schülern bewertet wurden. Besonders toll fanden es die Schüler, in den Regalen zu stöbern, sich Bücher herauszusuchen und, im Schein ihrer selbst mitgebrachten Leselampen, darin zu lesen bis die Augen zufielen ... Am nächsten Morgen kamen Muttis und brachten für alle ein leckeres Frühstück. Frisch gestärkt ging es zur Zeugnisausgabe und dann mit Sack und Pack nach Hause. Alle waren sich einig - dies war ein gelungener Start in die Winterferien - und wir würden es gern wiederholen!

*Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek*

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land

#### Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Anschrift: Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Telefon Pfarramt: 03 42 05/8 32 44;

Fax: 03 42 05/8 83 12

Telefon Friedhofsverwaltung: 03 42 05/8 82 55;

Fax: 03 42 05/8 83 12

E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de

#### Öffnungszeiten:

dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags 13.00 bis 19.00 Uhr

#### Terminvereinbarung mit Pfarrer Michael Zemmrich

Terminabsprache persönlich oder telefonisch unter:

03 42 05/8 83 88

bzw. hinterlassen Sie im Pfarramt (s. o.) Ihre Telefonnummer für einen Rückruf

#### Sprechzeiten der Friedhofsmeister auf den Friedhöfen

Friedhof Markranstädt - Torsten Ifland - montags 13.00 bis 16.00 Uhr

Waldfriedhof Miltitz - Christian Lehnert - montags 13.00 bis 16.00 Uhr

Für Termine außerhalb der Sprechzeiten sowie für Terminvereinbarungen auf den Friedhöfen Kulkwitz und Quesitz sowie den Kirchhöfen Lausen und Miltitz wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung - Tobias Merz, Tel. 03 42 05/8 82 55

### Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel./Fax: 03 42 05/8 72 93

**Die Veranstaltungen finden im Weißbach - Haus, Schulstraße 7 statt.**

#### Kinderkreis mit Gabriele Kramer & Team

Samstag, 20. März, von 10.00 bis 11.00 Uhr

11.00 - 12.00 - Musicalhauptprobe

#### Offener Hauskreis

Freitag, 20.00 Uhr in der Pfarrwohnung

26. März - Osterbasteln mit Frau Lange

#### Gesprächskreis für „Alle mittendrin“

Mittwoch, 19.30 Uhr

10. März: „Besondere Kinder“ - Eröffnung der Bibelwoche

#### Gesprächskreis Quesitz

Mittwoch, 19.30 Uhr

24. März im Gemeindehaus Kirchweg 16

#### Seniorenkreise

Markranstädt: Mittwoch, 31.03., 14.45 Uhr/Quesitz: Donnerstag,

14.30 Uhr 29. April

#### Seniorentanz

donnerstags: 10.30 Uhr

#### Singkreis mit Christina Dahlmann

Mittwoch, 17. März, 16.00 Uhr

#### „Frühstück Ü60“

Mittwoch, ab 9.00 Uhr: 10. + 24. März

#### Andacht im Seniorenzentrum Braustraße

Donnerstag, 25. März um 9.45 Uhr

#### Wöchentliche Angebote

Dazu sind auch Nicht-Kirchgemeinde-Mitglieder herzlich willkommen

Posaunenchor freitags 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger mittwochs 17.30 Uhr

Kantorei donnerstags 19.15 Uhr

Flötenkreis freitags nach Absprache

mit Frau Neubert Tel.: 8 46 70

#### Gottesdienste in unserer St. Laurentiuskirche mit Kinderbetreuung:

Sonntag, 7. März - Okuli

kein Gottesdienst in Markranstädt

Sonntag, 14. März - Lätare

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Zemmrich

Sonntag, 21. März - Judika

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kindermusical des Kinderkreises

Pfr. Zemmrich

Sonntag, 28. März - Palmarum

10.30 Uhr Konfirmandenvorstellungsgottesdienst, Pfr. Zemmrich

#### Gottesdienste in Quesitz:

Sonntag, 14. März - Lätare

9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Zemmrich

#### Gottesdienste in Miltitz:

Sonntag, 7. März - Okuli

10.30 Uhr regionaler Festgottesdienst zur Glockenweihe,

Pfr. Zemmrich

Sonntag, 28. März - Palmarum

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. i. R. Voigt

#### Gottesdienst in Lausen:

Sonntag, 21. März - Judika

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Pfr. Zemmrich

#### Besondere Veranstaltungen:

Samstag, 6. März um 19.30 Uhr Multimedia-Show von Sporttaucher und Unterwasserfotograf H.-Joachim Lingelbach „Poesie des Augenblicks - eine Reise durch die Welt des Wassers, vom Kulkwitzer See bis zum Great Barrier Reef in Australien“

Ort: Sankt Laurentiuskirche zu Markranstädt, Eintritt frei, um Ausgangsspende wird gebeten.

Bibelwoche 2010 vom 10.03.10 bis 12.03.10 und 15.03.10 bis 16.03.10

Wann	Thema
Wo	Leitung
Mi., 10.03.10	I Gen 25,19-34
Weißbach-Haus	„Besondere Kinder“
Markranstädt	Frau Wummel
Do., 11.03.10	II Gen 27,1-41
Gemeindehaus	„Krumme Touren“
Miltitz	Herr Pahlke
Fr., 12.03.10	III Gen 28,10-22
Weißbach-Haus	„Himmel und Erde“
Markranstädt	Diakon i. R. Schöber
Mo., 15.03.10	IV Gen 29,1-30
Gemeindehaus	„Liebe und Betrug“
Miltitz	Pfr. Bohne
Di., 16.03.10	V Gen 30,25-43
Weißbach-Haus	„Verhandlungssache“
Markranstädt	Pfr. Zemmrich

#### Zum Quesitzer Geläut

Nachdem nun unsere beiden neuen Kirchenglocken am 29. Januar in Karlsruhe gegossen wurden, hat der Baupfleger des Regionalkirchenamtes Leipzig, Herr Kreß, am 15. Februar die Glockenabnahme in der Glockengießerei vorgenommen. Dabei ergab sich leider, dass der Klang beider Glocken nicht den Vorgaben entsprach. Die große Glocke wird nach Aussagen von Herrn Kreß im vorliegenden Klang erhalten bleiben, aber die kleine muss nun auf die große neu abgestimmt und noch einmal gegossen werden. Das wird drei bis vier Monate in Anspruch nehmen, sodass ein neuer Termin zum Festgottesdienst zur Glockenweihe (ursprünglich 14.03.2010) jetzt noch nicht absehbar ist. Mehrkosten entstehen uns durch diese bedauerliche Situation nicht. Der aktuelle Spendenstand (31.12.2009) kletterte auf **11.504,47 EUR**. Ein herzliches Dankeschön!

Ihr Christian Lehnert

## Evangelische Kirchengemeinden Altranstädt, Großlehna, Schkeitbar und Thronitz

#### Adresse des neuen Pfarrbereiches Kitzen-Schkeitbar:

Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Brunnengasse 1 in 04460 Kitzen, Tel.-Nr.: 03 42 03/5 48 41

Bis zur Neubesetzung der Pfarrstelle steht als Ansprechpartner Pfarrer Rüdiger Worbes aus Bad-Dürrenberg (Tel.-Nr.: 0 34 62/8 03 00 und E-Mail: pfarramt.bad-duerrenberg@t-online.de) zur Verfügung. Weiterhin können Sie sich an das Büro des Evangelischen Kirchenkreises Merseburg, Domstraße 6 in 06217 Merseburg wenden (Tel.: 0 34 61/33 22 -0). Auch die ehrenamtlichen Vorsitzenden der Gemeindegemeinderäte stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung.

**Öffnungszeiten des Pfarramtes Kitzen-Schkeitbar:** Pfarramtssekretärin Sonnhild Espenhayn ist immer dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr persönlich oder unter der Telefonnummer 03 42 03/5 48 41 erreichbar.

#### Veranstaltungen:

##### Sonntag, 7. März 2010

10.00 Uhr in Schkeitbar - Gottesdienst  
14.00 Uhr in Altranstädt - Gottesdienst

##### Montag, d. 8. März 2010 um 19.00 Uhr - Bibelwoche 2010

**Christian Führer Pfarrer i. R. aus Leipzig/Nikolaikirche** liest im Töpferhof Rost, OT Schkölen, Hunnenstr. 36 aus seinem Buch „Und wir sind dabei gewesen. Die Revolution die aus der Kirche kam“. Die Geschichte eines ungewöhnlichen Lebens und ein sehr persönlicher Blick auf die historischen Ereignisse im Oktober 1989.

##### Sonntag, 21. März

14.00 Uhr Schkeitbar, Familiengottesdienst  
Gemeindepädagogin Sandra Heinig

##### Karfreitag, 2. April

16.00 Uhr Schkeitbar, Gottesdienst  
Pfarrer Joachim Salomon

#### Ostersonntag, 4. April

14.00 Uhr Schkeitbar, Familiengottesdienst  
Gemeindepädagogin Sandra Heinig

#### Christenlehre

Schkeitbar, freitags 17.30 Uhr (bis auf weiteres im Töpferhof Rost im Ortsteil Schkölen)

#### Entschieden für Christus

Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna  
freitags 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindergruppe  
17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Teenies  
19.00 Uhr Jugendkreis

**Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna**, mittwochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann  
Ihre Gemeindegemeinderäte der Kirchengemeinden Altranstädt, Großlehna, Schkeitbar und Thronitz

## Katholische Pfarrei Markranstädt

Krakauer Straße 40, Tel.: 8 85 40

#### Gottesdienste

**Sonntage**, 07.03., 14.03., 21.03. jeweils um 9.00 Uhr hl. Messe  
**28.03., Palmsonntag:**

9.00 Uhr Palmweihe, Prozession und Hochamt

**Kreuzwegandacht** ist an den Sonntagen 21.03. und 28.03. um 17.00 Uhr und an jedem Freitag um 8.00 Uhr (freitags anschließend hl. Messe)

**Die Gottesdienste** an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gegeben und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

#### Beichtgelegenheit

**27.03.**, Sonnabend 15 - 16 Uhr (fremder Beichtvater) und an jedem Sonnabend von 17.00 bis 18.00 Uhr

#### Gemeindeveranstaltungen

**11.03.**, Donnerstag

19.00 Uhr Kolping-Abend

**16.03.**, Dienstag

15.00 Uhr Frauenkreis

**22.03.**, Montag

19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates

**28.03.**, Sonntag

10.00 Uhr Treffen jener, welche die Kirche reinigen

*Pfarrer Felke*

## Landeskirchliche Gemeinschaft Markranstädt

Eisenbahnstr. 23

#### Wir laden ein:

##### Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 14.03., 21.03.10 - 16.00 Uhr

##### Familienstunde

Sonntag, 07.03.10 - 15.00 Uhr

##### Frauenstunde

Dienstag, 16.03.10 - 15.00 Uhr

##### Posaunenchor

Jeden Montag, 19.30 Uhr

##### Bibelstunde

mittwochs, 19.00 Uhr  
17.03., 31.03., 14.04.10



Besuchen Sie uns im Internet

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Sprechzeiten/Kontakte/Telefonnummer/Adressen

### Stadtverwaltung

#### Anschrift

Stadtverwaltung Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/610  
Telefax: 03 42 05/8 82 46  
E-Mail: post@markranstaedt.de

#### Öffnungszeiten der Ämter

Montag	geschlossen
Dienstag	8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Freitag	8.30 Uhr - 11.30 Uhr

#### Bürgermeistersprechstunde - Wann? - Wo?

dienstags, von 15.00 bis 18.00 Uhr, Rathaus, Markt 1, im Büro der Bürgermeisterin

**Bei Änderungen bitte Aushänge beachten!**

#### Bürgerbüro der Stadtverwaltung

##### Markt 11, Erdgeschoss, Anschrift wie Stadtverwaltung Öffnungszeiten

Montag	8.30 Uhr - 14.30 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.30 Uhr - 14.30 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 Uhr - 11.30 Uhr
Samstag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Telefon:	03 42 05/6 11 40 bis 143
Telefax:	03 42 05/6 11 45

#### Stadtbibliothek

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/4 47 52, Fax: 03 42 05/4 47 61

#### Heimatismuseum

Das Büro für Stadtgeschichte befindet sich ab sofort in der Leipziger Straße 17.

Tel.-Nr. 03 42 05/20 89 49;

E-Mail: buero\_heimatismuseum@arcor.de.

Bürozeiten: dienstags 9.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
donnerstags 9.00 - 11.30 Uhr

Ausstellungsräume: Altes Ratsgut, Hordisstraße 1, Eingang Rückseite

Öffnungszeiten: sonnabends 9.30 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

#### Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Tel. 03 42 05/4 28 35

#### Jugendclub Großlehna

Tel. 03 42 05/41 86 18

#### Sprechstunde des Friedensrichters

Frau Frackmann

Wann? jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr oder auf dem Postweg  
Wo? Schiedsstelle Markranstädt, Markt 1, Zimmer 2, 04420 Markranstädt

#### ARGE Arbeitsgemeinschaft Leipziger Land

Servicenummer 01 80/10 02 90 25 02 95

#### Abfallentsorgung, Frau Böhme

Tel.: 0 34 37/7 08 71 42

#### Seniorenrat Markranstädt

Sprechstunde: Letzter Donnerstag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1  
Frau Annelies Bogen, Tel. 03 42 05/8 51 39

#### Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst/	
Krankentransport	03 41/1 92 92
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110

### Wichtige Rufnummern

Rettungswache Markranstädt	03 42 05/8 83 20
Polizeiposten Markranstädt	03 42 05/79 30
Polizeirevier Markkleeberg	03 41/3 53 10

### Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Borna

#### Außenstelle Markranstädt, Schulstr. 9

Kinder, Jugendliche und Familie	03 42 05/8 32 52
Schuldnerberatung	03 42 05/8 32 41

#### Beratungsstelle des DRK-Kreisverbandes Leipzig Land

Psychologische Beratung für  
Suchtkranke und Angehörige 03 42 05/4 43 40  
Schwangerschafts-, Familien-,  
Ehe- und Lebensberatung 03 42 05/8 42 80

### Kindertageseinrichtungen/Horte

#### Evangelisch-Lutherische Kindertagesstätte

##### „Marienheim-Storchennest“

Marienstraße 5 - 7, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/8 73 37

#### Kindertagesstätte „Am Hoßgraben“ (AWO)

Am Hoßgraben, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/8 82 20  
Fax: 03 42 05/4 49 27

#### Kindertagesstätte AWO, Weißbachweg 1,

Markranstädt Telefon: 03 42 05/4 49 27

#### Kindertagesstätte „Forscherinsel“ im OT Seebenisch (AWO)

Am Alten Bahnhof 2a  
Telefon: 03 42 05/41 13 82, Fax: 03 42 05/41 13 83

#### Kindertagesstätte „Spatzennest“ (DRK)

OT Räpitz, Dorfstraße 1, 04420 Markranstädt,  
Telefon: 03 44 44/2 01 38, Fax: 03 44 44/4 19 77

#### Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ Großlehna (Volkssolidarität)

OT Altranstädt, Sportlerweg 7, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/9 92 45; Fax: 03 42 05/4 20 66

#### Hort Markranstädt (AWO)/Baumhaus

Neue Str. 29, 04420 Markranstädt,  
Telefon: 03 42 05/20 93 41, Fax: 03 42 05/20 99 22

#### Hort „Weltentdecker“ Kulkwitz (AWO)

OT Gärnitz, Ernst-Thälmann-Straße 8, 04420 Markranstädt,  
Telefon: 03 42 05/5 88 78

#### Hort Großlehna (Volkssolidarität)

OT Großlehna, Schwedenstr. 1, 04420 Markranstädt  
Telefon 03 42 05/4 27 60 oder 42 76 11, Fax 03 42 05/42 76 76

### Schulen

**Grundschule Markranstädt:** Neue Straße 31, 04420 Markranstädt,  
Telefon: 03 42 05/8 71 22, Fax: 03 42 05/4 36 16

**Grundschule Kulkwitz:** OT Gärnitz, Ernst-Thälmann-Straße 8, 04420 Markranstädt, Telefon: 03 42 05/5 88 79, Fax: 03 42 05/4 41 65

**Grundschule „Nils Holgersson“ Großlehna:** OT Großlehna, Schwedenstraße 1, 04420 Markranstädt, Telefon: 03 42 05/4 27 60 oder 42 76 11; Fax: 03 42 05/42 76 76

**Mittelschule Markranstädt;** Parkstraße 9, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/8 82 57, Fax: 03 42 05/8 37 22

#### Gymnasium Schkeuditz, Haus Markranstädt

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05/8 80 05, 8 80 08, Fax: 03 42 05/8 80 44

#### Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“

Unterrichtsorte: Gymnasium Markranstädt, Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz  
Telefon: 0 34 33/2 69 70  
Fax: 0 34 33/26 97 20  
E-Mail: gerster@musikschule-leipzigerland.de  
Internet: www.musikschule-leipzigerland.de

### Volkshochschule Leipziger Land/Mehrgenerationenhaus Weißbachweg

Telefon: 03 42 05/44 99 41 + 44 99 42 + 44 99 52

Fax: 03 42 05/44 99 51

Internet: www.vhsleipzigerland.de

Bürozeiten: Mo. - Do. 9.00 - 17.00 Uhr  
Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

**Offener Treff** Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

**Internetcafé** Mo./Mi./Do./Fr.: 11.00 - 18.00 Uhr

**Beratungsstelle „Durchblick“:** Tel. 03 42 05/69 97 80

E-Mail: durchblick@markranstaedt.de

Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Do. 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Energieberatungsstelle

jeden 4. Donnerstag im Monat von 15.00 - 18.00 Uhr